Librairie de L. Hachette & Co.

Paris, Boulevard St. Germain 77.

[16155.]

Durch unsere wöchentlich 2maligen Eilsendungen nach Leipzig sind wir in den Stand gesetzt,

Französisches Sortiment

schnellstens zu besorgen.

Handlungen, deren Bedarf an französischer Literatur eine regelmässige Verbindung mit Paris erfordert, empfehlen wir uns zur Uebernahme ihrer Commissionen unter Zusicherung der gewissenhaftesten Vertretung ihrer Interessen.

Ausländische Literatur.

[16156.]

F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig liefert alle von andern Seiten angezeigten Erscheinungen von ausländischer Literatur zu gleich vortheilhaften Bedingungen.

[16157.] **Emile Flatau** in Brüssel besorgt billigst und schnell alle in Belgien erschienenen Bücher, Landkarten, Kunstsachen ꝛc. ꝛc.

Sämmtliche Bestellungen, Bücher und Journal-Fortsetzungen werden per Eilfuhre nach Leipzig expedirt, und zwar die Zettel, welche bis Sonnabend Mittag bei Herrn Engelmann abgegeben werden, bereits am Montag erledigt, wenn dies nicht in Leipzig geschehen kann. A cond. wird nur von Brüssel aus expedirt.

C. Muquardt in Brüssel

[16158.] empfiehlt sich zur Besorgung von

belgischem Sortiment

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

= Die A. Franck'sche Buchhandlung =

[16159.] 67 Rue de Richelieu, Paris empfiehlt sich zur Besorgung

Französischen Sortiments

zu den billigsten Bedingungen in wöchentlichen Eilsendungen.

Italienisches

Sortiment und Antiquariat.

[16160.]

Ich empfehle mich bestens zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats.

Die im Börsenblatte von mir mitgetheilten Neuigkeiten, sowie alle sonst wo angezeigten Erscheinungen der ältern und neuern italienischen Literatur liefere ich schnell — alle vierzehn Tage gehen Sendungen nach Leipzig — und zu den billigsten Preisen franco Leipzig.

Auch bin ich durch regelmässige Verbindungen mit Spanien in den Stand gesetzt,

Spanische Literatur

in grösstmöglichster Schnelle und aufs billigste zu liefern.

Turin. **Hermann Loescher.**

Katholischen Handlungen zur besonderen Beachtung empfohlen!

[16161.]

Von mir wurde versandt:

Catalogue

d'ouvrages ecclésiastiques et d'éducation de la typographie et librairie

Hyacinthe Marietti.

Genannte Firma hat mir den Debit ihres Verlags, der reich ist an guten Werken, besonders der katholischen Theologie, für das Ausland übertragen und mich zugleich in den Stand gesetzt, die günstigsten Bezugsbedingungen zu stellen.

Ich liefere ihre sämmtlichen Verlagsartikel mit 20% — bei Abnahme von mindestens hundert Exemplaren desselben Werkes mit 30% Rabatt — und 13/12 franco Leipzig gegen baar.

Mehrbedarf an Katalogen bitte gef. zu verlangen.

Turin, im August 1864.

Hermann Loescher.

[16162.] Herrn Carl Döbereiner in Jena „diene mit Bezug auf Börsenbl. Nr. 87 sub 13793 zur Nachricht", daß ich den mir zukommenden, aus Rechnung 1857 (sage 1857) stammenden Saldo im Betrage von 2 ℛ 7½ Sgr am 13. Juli in Leipzig endlich erhalten habe und daß ich die lediglich zu einiger Sicherstellung disponirten Blätter im Betrage von 3½ ℛ heute remittire. „Außerdem bemerke ich noch, daß ich nicht vergessen habe, daß ich Hrn. Döbereiner erst unterm 9. Juni (nicht 6. Juni) d. J. eine Anweisung remittirte, die er mir am 8. Juni d. J. zum Incasso übersandt hatte"; — aber ich habe auch nicht vergessen, daß: 1) diese Anweisung auf einen hier gar nicht anwesenden Studenten lautete; 2) ich dieselbe direct remittirte und dabei auf meine Drohung vom 30. Mai d. J., ich würde zur öffentlichen Mahnung im Börsenblatt schreiten, hinwies. Da Herr Döbereiner nach dem neuesten Jahrgange der Büchting'schen Sortimenterliste weder beim Berliner noch Leipziger Verlegerverein Rechnung hat, so nehme ich keinen Anstand, zu schweigen, wenn er mir in dieser Angelegenheit noch etwas „zur Nachricht dienen lassen sollte", die Beurtheilung den Herren Collegen überlassend.

Halle, 3. August 1864.

Richard Mühlmann.

[16163.] Folgende Firmen geben mir durch ihr beharrliches Schweigen auf 6 bis 10 Mal direct oder über Leipzig gesandte Zuschriften Veranlassung, sie hiermit öffentlich um befriedigende Antwort zu ersuchen:

Herr Friedr. Dolle in Moers.
Herr Eduard Heine in Cöthen.
Herr A. Lüddeke in Herzberg a. d. Elster.
Herr Otto Scheitz in Rudolstadt.
Herr B. J. Schmiedekampf in St. Petersburg.

Halle, im August 1864.

Richard Mühlmann.

[16164.] Photographische Arbeiten jeder Art liefert sauber, schnell und billigst das Photogr. Institut von **Laura Bette** in Berlin.

[16165.] Für eine neu zu errichtende Leihbibliothek werden Offerten von Werken in deutscher, französischer und englischer Sprache aus dem Gebiete der Belletristik, Geschichte und Geographie unter Chiffre L. G. durch Herrn E. F. Steinacker in Leipzig erbeten. Es wird nur auf neuere gediegene und in durchaus sauberem Zustande befindliche Erscheinungen reflectirt.

[16166.] **Buchhändler-Strazzenpapiere** in den beliebten 4 Sorten empfiehlt freundlichst

Rob. Hoffmann in Leipzig.

[16167.] Inserate

in dem bei uns erscheinenden

Rostocker Tageblatt,

(einer täglich erscheinenden Zeitung) à Petitzeile ½ Ngr,

und

Allgemeinen Mecklenburgischen Anzeiger

der

landwirthschftlichen Annalen des mecklenb. patriotischen Vereins,

à Petitzeile 1 Ngr,

finden in Mecklenburg eine große Verbreitung, das Tageblatt namentlich auch in den Städten Rostock, Wismar und Güstrow. — Beilagen zu dem Tageblatt erbitten in 2000 Exemplaren, zu den Annalen in 1000 Exemplaren. Beilagegebühren 1 ℛ.

Hinstorff'sche Hofbuchhandlung in Wismar.

[16168.] Inserate

in dem „Anzeiger" der von mir debitirten

Recensionen und Mittheilungen

über Theater und Musik

unter Mitwirkung von

F. Bodenstedt, K. v. Bruyck, A. Dulk, R. Gottschall, C. Grädener, F. Grandaur, E. Hanslick, M. Hartmann, K. v. Holtei, S. H. Mosenthal, O. Paul, H. Th. Rötscher, L. v. Sonnleithner, A. v. Wolzogen etc.

und der

Recensionen und Mittheilungen

über bildende Kunst

unter Mitwirkung von

R. v. Eitelberger, Jak. Falke, W. Lübke, C. v. Lützow, O. Mündler, F. Pecht, C. Schnaase, A. H. Springer, A. Teichlein, G. F. Waagen etc.

finden die zweckmässigste und erfolgreichste Verbreitung.

Bedingungen:

Für die 3gespaltene Zeile 5 kr. oe. W. = 1 Ngr.
Für die 2gespaltene Zeile 10 kr. oe. W. = 2 Ngr.
Für die ganzspaltige Zeile 15 kr. oe. W. = 3 Ngr.

Beilagen in 1200 Exemplaren berechne ich mit 3 fl. oe. W. = 2 ℛ excl. Stempel.

Die Beträge notire ich in Jahresrechnung und gewähre bei 30 fl. = 20 ℛ und darüber 5% Rabatt.

Wien. **Karl Czermak**
(Expedition der Recensionen).